

70-Jähriges wird ausgiebig gefeiert

Die Eichendorffschule hat ein vielfältiges Programm zusammengestellt.

Von Bettina Jaeschke

Wolfsburg. Die Eichendorffschule besteht seit 70 Jahren und feiert dieses Jubiläum mit verschiedenen Veranstaltungen im Jahresverlauf. Monika Schwake von der Grundschule, Karl-Heinz Müller vom Gymnasium und Christian Lübke von der Oberschule stellten das Programm gestern vor.

Den Auftakt der Feierlichkeiten bildet die Eichendorff-Grundschule. Hier ging es vergangene Woche mit den Waldjugendspielen los. Im Wald waren verschiedene Stationen aufgebaut worden, die die Schüler zu absolvieren hatten.

Gestern stand das Musical „Rotkäppchen“ in der Grundschule auf dem Programm. Zudem war VfL-Maskottchen Wölfi eingeladen, um die Sieger der Waldjugendspiele zu ehren und ihnen Präsente zu überreichen.

Am Gymnasium steht Ende August der traditionelle Sponsorenlauf auf dem Programm. Mit dem Erlös wird eine Schule in Haiti unterstützt. Daran anschließen soll sich ein Schulfest.

Ehemalige Lehrer treffen sich am 8. September. Zunächst ist ein

Gottesdienst geplant, dann soll es anschließend den gemütlichen Ausklang im Föhrenkrug geben.

Ebenfalls ein Gottesdienst findet am 13. September in der Christophoruskirche statt. Ein nettes Beisammensein mit aktuellen Kollegen und ehemaligen Schulleitern soll folgen.

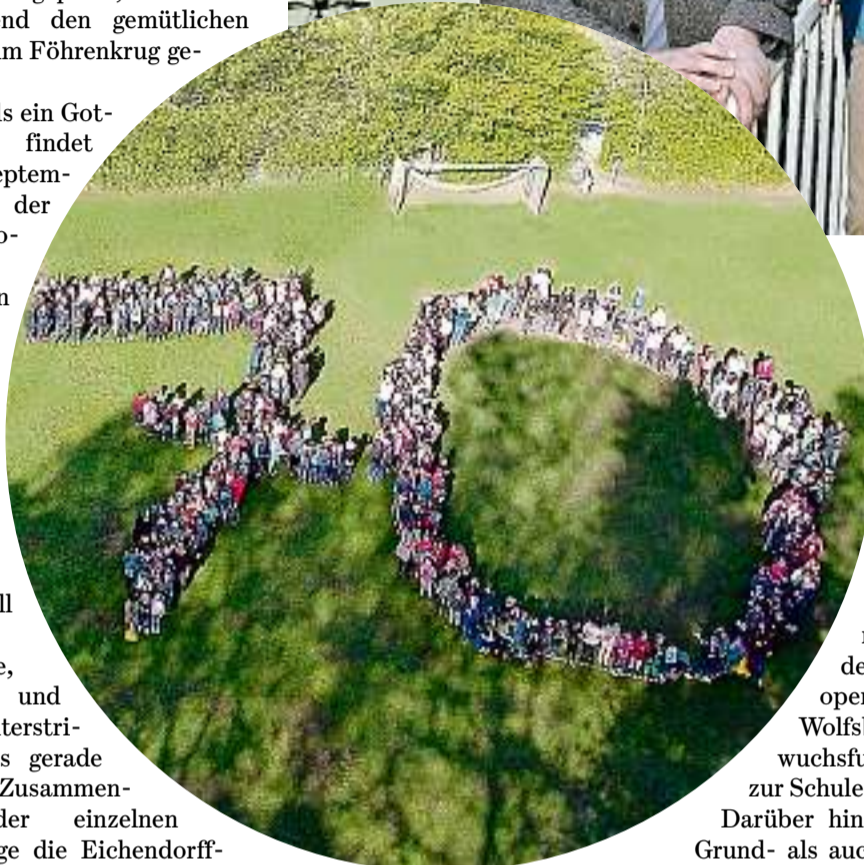
Schwake, Müller und Lübke unterstrichen, dass gerade die enge Zusammenarbeit der einzelnen Schulzweige die Eichendorffschule besonders präge.

„Jüngere Schüler lassen sich von älteren Schülern gerne etwas sagen“, sagte Lübke. Auf diese Weise würden die Kinder untereinander



Karl-Heinz Müller (von links), Christian Lübke und Monika Schwake freuen sich schon jetzt auf die Feierlichkeiten zum 70-jährigen Bestehen der Schule.

Fotos: regios24/Lars Landmann/kleines Foto: Schule



weiterführen. Die Schule wird es dann fortgesetzt.

Als Eliteschule des Fußballs bietet die weiterführende Schule zudem eine enge Kooperation mit dem VfL Wolfsburg an. Nachwuchsfußballer gehen hier zur Schule.

Darüber hinaus präge sowohl Grund- als auch Oberschule und Gymnasium der Naturschutz- und Umweltnatur, so Schwake. Die Grundschule ist bereits eine zertifizierte Umweltschule.

Immer im Wechsel zwischen

„Jüngere Schüler lassen sich von älteren Schülern gerne etwas sagen.“

Christian Lübke über die Zusammenarbeit der verschiedenen Schulzweige

den einzelnen Schulzweigen wird das Haiti-Projekt unterstützt. Die Erlöse werden direkt vor Ort investiert. So wurde bereits das Schulesen für Kinder gesponsert. Auch die Wiederaufforstung von Gebieten wurde unterstützt.

Schulbücher konnten von dem Geld gekauft werden. Auch eine Solaranlage wurde angeschafft.

Kinder stellen mit Großeltern Badesalz her

Wolfsburg. Die Qual der Wahl haben die Teilnehmer beim nächsten Termin von „Forschen mit Oma mit Opa“ im Phaeno. Enkelkinder und Großeltern werden am Freitag, 11. Mai, von 15 bis 16 Uhr ihr eigenes Badesalz herstellen. Und dabei aus vielen bunten Farben und verschiedenen Düften auswählen können, wie das Phaeno mitteilt. Erdbeere, Bergamotte oder doch lieber Eukalyptus?

Zusätzlich werden noch verschiedene Versuche rund um Salz angeboten: Wie sehen Salzkristalle unter dem Mikroskop aus, wie verändert Salz die Temperatur einer Lösung, warum fließt durch die Zugabe von Salzen in Wasser plötzlich mehr Strom, so dass eine kleine Lampe leuchtet? Mit viel Spaß forschen Großeltern und Enkelkinder gemeinsam und nehmen am Ende sogar ein eigenes Werkstück mit nach Hause.

Das Programm richtet sich an Kinder ab 6 Jahren mit ihren Großeltern und ist im Tagesticket enthalten. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Eine Anmeldung im Phaeno-Service-Center unter ☎ (0 53 61) 890 100 wird empfohlen.

Weitere Termine: Steinewerkstatt am Freitag, 3. August, 15 bis 16 Uhr: Fossilien in Steinen entdecken. Tüftelmäuse am Freitag, 12. Oktober, 15 bis 16 Uhr: gemeinsam und exklusiv die neue Ausstellung „Tüftelmäuse“ erleben.

Arbeiten in der Apotheke

Stadtmitte. Am Donnerstag, 17. Mai, findet im Berufsinformationszentrum (Biz) der Wolfsburger Arbeitsagentur eine Informationsveranstaltung der Dr. von Morgenstern Schulen statt. Wer sich eine Arbeit im Labor, der Apotheke, in der Forschung oder im Bereich Kosmetik vorstellen kann, erhält ab 16 Uhr in der Porschestraße 2 Informationen zur schulischen Ausbildung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wie die Agentur für Arbeit mitteilt. Die Teilnahme ist kostenlos.

MELDUNGEN

Caritas bietet Seniorenenerholung an

Wolfsburg. Der Caritasverband Wolfsburg bietet vom 1. bis 8. Juli eine Seniorenenerholung in Bad Griesbach an. Der Kurort liegt im Rottaler Bäderdreieck und etwa 40 Kilometer von Passau entfernt. Der Ort ist bekannt für sein heilkräftiges Thermalmineralwasser aus 1522 Metern Tiefe. Die Fahrt wird von ehrenamtlichen Caritas-Mitarbeitern begleitet. Die Abholung der Teilnehmer erfolgt direkt von zu Hause. Nähere Infos und Anmeldung (bis 14. Mai) unter ☎ (0 53 61) 89 00 90.

Katasteramt bleibt am Freitag geschlossen

Wolfsburg. Das Katasteramt Wolfsburg, Siegfried-Ehlers-Straße 2, ist am Freitag, 11. Mai, aus innerbetrieblichen Gründen geschlossen. Das teilt das Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen mit.

Kochen und gemeinsam in Erinnerungen schwelgen

Ehemalige Hellwinkelschüler feiern ihr Klassentreffen und bereiten in der Lehrküche der VHS ein Essen mit sechs Gängen zu.



Trafen sich in der Lehrküche der VHS zu einem gemeinsamen Kochkurs anlässlich eines Klassentreffens: die ehemaligen Schüler der Klasse 9bs, Abschlussjahrgang 1968, der Hellwinkelschule.

Foto: regios24/Helge Landmann

Von Johannes Baumert

Stadtmitte. Das war einmal ein Klassentreffen ganz besonderer Art, zu dem die ehemaligen Schüler der Klasse 9bs der Hellwinkelschule eingeladen hatten. Vor 50 Jahren sind sie aus der Schule entlassen worden. Das Jubiläumstreffen wollten sie nun in einer ganz eigenen Form gestalten. Es fand in der Lehrküche der Volkshochschule in der ehemaligen Porsche-Realschule statt. Unter der Leitung von Barbara Bartels, die den Kochunterricht an der VHS erteilt, bereiteten die 15 Teilnehmer ein Essen mit sechs Gängen zu.

Die Idee dazu kam von Raimund Teichert, der lange Jahre Klassensprecher war, und Monika Tetratschek sowie Regina Schichke, die bei der Vorbereitung des Treffens nichts dem Zufall überlassen hatten. Aus mehreren interessanten Vorschlägen fand schließlich das Kochen die Zustimmung. Zunächst wurde eine Speisekarte erstellt. Sie enthält verschiedene Vorspeisen, im Hauptgang Roastbeef in der Kräuterkruste, sechs unterschiedliche Beilagen und Pannacotta mit Mohn und Kirschkompott, sowie Schokoküchlein mit flüssigem Kern und Mangosofe als Dessert.

Als die Teilnehmer eintrafen, waren die Zutaten bereits zurechtgestellt. Jeder bekam eine Schürze, und dann ging es an die Arbeit. Barbara Bartels hatte die Rezepte geschrieben und teilte die Arbeit ein. „Kochen und Schwelgen in Erinnerung“ war der Nachmittag überschrieben. Episoden aus der fernen Schulzeit wurden aufgetischt. Gern erinnerte man sich an Erika Kaeser, die langjährige Klassenlehrerin. „Sie war ein ganz besonderer Mensch und hat dafür gesorgt, dass wir eine schöne Klassengemeinschaft hatten“, sagte Regina Schichke. Am Ende ließ man sich das gemeinsam erstellte Essen gut schmecken.

Frank Kästner und Jürgen Hüller als Geschäftsführer der LSW bestätigt

Vorrangiges Ziel sei es, gemeinsam die erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung der LSW kontinuierlich fortzuführen.

Wolfsburg. Der Aufsichtsrat der LSW Holding hat in seiner jüngsten Sitzung Dr. Frank Kästner erneut zum Geschäftsführer der LSW Holding und LSW Netz GmbH & Co. KG (LSW Netz) sowie Jürgen Hüller zum Geschäftsführer der LSW Energie GmbH & Co. KG (LSW Energie) bestellt, wie die LSW mitteilt. Die Verträge der beiden Geschäftsführer verlängern sich jeweils um fünf Jahre, vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2023.

„Mit den Wiederbestellungen von Dr. Frank Kästner und Jürgen Hüller setzen wir ein klares Signal für eine Fortsetzung der konstruktiven und erfolgreichen Zusam-

menarbeit von Aufsichtsrat und Geschäftsführungen“, so der Aufsichtsratsvorsitzende Hans-Georg Bachmann. Beide Geschäftsführer danken dem Aufsichtsrat für das von neuem in sie gesetzte Vertrauen und freuen sich auf die daraus resultierenden zukünftigen Aufgaben.

Als kaufmännischer Geschäftsführer der LSW Holding und LSW Netz steht Kästner gemeinsam mit seiner Geschäftsführerkollegin Sybille Schönbach, Sprecherin der Geschäftsführung und verantwortlich für die technischen Bereiche, an der Spitze beider Gesellschaften. Vorrangiges Ziel sei es, gemeinsam die erfolgreiche

wirtschaftliche Entwicklung der LSW im Interesse von Gesellschaftern, Kunden und Mitarbeitern kontinuierlich fortzuführen, so die Geschäftsführer.

Ferner begrüßte Bachmann drei neue Mitglieder des Aufsichtsrats zur ersten Sitzung in 2018. Marten Bunnemann, Vorstandsvorsitzender der Avacon AG, ist seit 1. Januar 2018 erster stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender. Kerstin Krätz, Bereichsassistentin LSW Netz, und Dr. Laurenz Voss, Bereichsleiter Vorstandsbüro, Recht, Kommunikation der Avacon AG, komplettieren als neue Aufsichtsratsmitglieder das Gremium.



Der LSW-Aufsichtsratsvorsitzende im Kreise der wiederbestellten Geschäftsführer und neuen Aufsichtsratsmitglieder (v. l.): Hans-Georg Bachmann, Kerstin Krätz, Dr. Frank Kästner, Jürgen Hüller, Dr. Laurenz Voss sowie Marten Bunnemann.

Foto: LSW